

Touareg versus Grand Cherokee

Beitrag von „Freundlich“ vom 5. September 2007 um 22:25

[Zitat von jee kee](#)

Ich fahre seit 15 Jahre die Marke Jeep und bin jetzt bei einem 4,7Lt. Grand Cherokee angelangt. Da ich einen neueren, vollausgerüsteten Gebrauchten kaufen möchte, der ein bisschen "weniger" Sprit braucht, stellt sich mir die Frage, zwischen einem Grand Cherokee 3.0Lt. Diesel oder einem Touareg 2.5Lt. Diesel . Beim Touareg habe ich aber einfach die Angst, dass er brutal untermotorisiert ist. Was ist euere Meinung dazu??

Mein Grand Cherokee 3.0 CRD , Erstzulassung 05.10.2005 , steht seit dem 04.05.2006 bei dem Koblenzer Händler auf dem Hof . Viele Mängel konnten nicht abgestellt werden . Die Klimaautomatik hat man selbst nach 5 Nachbesserungen nicht hinbekommen . Hinter vorgehaltener Hand haben die beiden Werksingenieure zugegeben , daß sämtliche Fahrzeuge diesen serienbedingten Mangel an der Klimaanlage aufweisen.

Man hat seitens DC - Deutschland darauf hingewiesen , aber die Ami`s halten die Ohren steif. Das besondere an diesem Mangel ist , daß der Fehler erst nach ca. 70 - 80 Min. ununterbrochener Fahrtzeit auftritt , dann fängt die Klimanlage an zu spinnen und ist auch manuell nicht mehr zu beeinflussen . Auf Grund dieser Tatsache , bemerkt das Gros der Fahrer diesen Mangel nicht . Am 04.04.2006 war die 1. Gerichts-

verhandlung , am 01.10.2007 ist die 2. Der Richter , unerfahren und weltfremd leitet die Verhandlung derart , daß mir nichts anderes übrig bleibt als durch sämtliche Instanzen zu gehen . Am 17.06.2006 habe ich dann den Touareg V 6 , 3.0 DPF bekommen und diesen Schritt bis heute nicht bereut. bei über 500 Nm Drehmoment kann man von einer Untermotorisierung nicht reden . Der Verbrauch variiert von 9,5 - 18,5 l / 100 km je nach fahrweise . Keine Mängel , nur das Blaupunkt - Navi ist

- Scheiße - , das schlechteste was ich bisher hatte , aber das ist ein anderes Thema .

Gruß Eberhard Freundlich